

Sächsische Zeitung*

SZ-ONLINE.DE

Sven Kunath startet in Kona

Neben Ironman-Profi Markus Thomschke hat ein weiterer OSSV-Crack ein Startrecht bei der WM auf Hawaii erworben.

16.08.2016



Sven Kunath – hier mit der Startnummer 1 beim Oberlichtenauer Sommerlauf – darf bei der Triathlon-WM auf Hawaii starten.

© Christina Fechner

Pulsnitz.

Mit einer starken Leistung hat sich Langstrecken-Triathlet Sven Kunath das Startrecht bei der Weltmeisterschaft im Oktober auf Hawaii erkämpft. Damit ist neben Ironman-Profi Markus Thomschke aus Pulsnitz/Friedersdorf ein zweiter Crack vom Ostsächsischen Schwimmverein Kamenz in Kona dabei. Während bei den Profis ein kompliziertes Punktesystem den Ausschlag gibt, können sich Altersklassenstarter, die Age-Groupers genannt werden, bei einem der Wettkämpfe der Ironman-Serie das WM-Startrecht durch ein Spitzenergebnis erwerben. Dies ist Sven Kunath aus Oberlichtenau in der AK 35-39 bei der Europameisterschaft in Wiesbaden gelungen. Mit Gesamtplatz 52 wurde er gleichzeitig Vizeeuropameister in der Altersklasse. „Ich bin froh, dass der Wettkampf genau so gelaufen ist, wie ich es mir vorher ausgerechnet habe“, so Sven Kunath. Der Armeearzt wird wieder in der sogenannten Military-Gruppe, also praktisch „auf Befehl“ nach Hawaii reisen.

Kunath schaffte auf der Halbdistanzstrecke über 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und 21,1 km Laufen mit 4:36:24 h eine sehr gute Zeit. Vor allem mit dem Halbmarathon konnte er bei einem Schnitt

von 3:52 Minuten auf dem Kilometer überzeugen. Das war die 36. Zeit aller Starter, einschließlich aller Profis. In der Military-Wertung wurde er hinter dem Belgier Christopher Loose Gesamtzweiter. (szo)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/sven-kunath-startet-in-kona-3468434.html>